

Pressemitteilung vom 15.2.2011

allfabeta · Sedanstr. 37 · 81667 München

Gesundheitspreis für pflegende Alleinerziehende

Auch „Supermütter“ brauchen Hilfe!

Das Münchner Projekt allfabeta, Kontaktnetz für allein erziehende Frauen mit Kindern mit Behinderung, wurde gestern mit dem Berliner Gesundheitspreis 2010 ausgezeichnet. „Kinder alleine pflegen zu müssen, kann jeden von uns schnell an seine Grenzen bringen. Deshalb brauchen wir Initiativen wie ‚allfabeta‘ zur Unterstützung derjenigen, die diese Verantwortung schultern.“ Mit diesen Worten überreichte Josef Hecken, Staatssekretär im Bundesfamilienministerium, der allfabeta Geschäftsführerin Johanna Kürzinger den Preis. „Auch Helfer brauchen Hilfe“, lautete das Motto der diesjährigen Ausschreibung. Der mit insgesamt 50.000 Euro dotierte Preis wird von der AOK und der Ärztekammer Berlin alle zwei Jahre an insgesamt drei innovative Projekte vergeben. allfabeta belegte zusammen mit der Berliner Organisation „Pflege in Not“ den ersten Platz.

Doch wie sieht der Alltag von allein erziehenden Müttern mit einem behinderten Kind aus? – Sie wickeln, waschen und füttern ihr Kind, obwohl es schon acht Jahre alt ist. Sie schlafen mit der pubertierenden Tochter im gleichen Zimmer, weil sie nachts Anfälle bekommt. Sie sind Mama und Spielkameradin, Hausfrau, Familienernährerin und müssen Expertin für Behindertenthemen sein. Sie schultern die ganze Verantwortung für ihr behindertes Kind alleine – Tag und Nacht. Viele arbeiten noch dazu in einem Teilzeitjob. Doch wo bleibt das eigene Leben – als Frau, mit eigenen Wünschen und Bedürfnissen?

„Wenn die Frauen das erste Mal zu uns kommen sind sie meist vollkommen erschöpft und ausgebrannt. Viele leben sehr isoliert, weil sie keine Kraft für Freizeitaktivitäten und Treffen mit Freunden haben“, erläutert Igbal Selimi. Und genau hier setzt das Angebot des Kontaktnetzes allfabeta an: Die Sozialpädagogin „assistiert“ den Müttern bei Vernetzung und Selbsthilfe. Sie berät, gibt Informationen weiter und bereitet vor allem die Treffen und Erholungswochenenden mit Kinderbetreuung vor. Dort können die „Supermütter“ endlich mal zu sich kommen, sich austauschen und neue Kräfte auftanken.

allfabeta wurde 2007 von der Alleinerziehenden-Beratungsstelle allfa_m gegründet und ist ein Projekt des Trägervereins für Frauenprojekte siaf e.V.

Pressekontakt:
Elke Amberg
T 089 / 89 39 94 71
info@elke-amberg.de

Kontakt allfabeta: Igbal Selimi
T 089 / 62 28 62 87
allfabeta@siaf.de
http://www.alfa-m.de/allfa_beta.htm